

# Zusammenarbeit mit anderen geprobt

Zu einer Übung trafen sich kürzlich die Jugendfeuerwehr Heubisch, das DRK Sonneberg sowie die aktive Wehr mit Hundestaffel aus Coburg am Gerätehaus Heubisch.

**Heubisch** – Die aktive Feuerwehr und das DRK bauten am frühen Vormittag das große DRK Zelt auf der Übungswiese am Gerätehaus Heubisch auf. „Hier konnten alle, die an der Übung beteiligt waren, später übernachten“, erklärt Jens Klinke, Chef der Heubischer Jugendfeuerwehr. Bevor es dann richtig los ging, stärkten sich alle bei einem Mittagessen aus der Gulaschkanone des Feuerwehrvereins. Als Maskenbildner entpuppten sich kurze Zeit später die Frauen des Sonneberger DRK. Sie schminkten die Kinder der Jugendfeuerwehr so, dass sie einer verletzten Person sehr ähnlich sahen, schließlich sollte alles echt wirken. Die Aufgabe des DRK und der Feuerwehr war es die Verletzten am Wen-



Die Hundestaffel aus Coburg gab einen Einblick in ihre Arbeit.

dekreis in der Ebersdorfer Straße zu retten und zu bergen, um so die Zusammenarbeit zu trainieren.

Nach einer kurzen Verschnaufpause startete man eine Schnipseljagd, bei der jedes Mitglied der Jugendfeuerwehr nach erfolgreichem, gemeinsamen Suchen ein kleines Präsent mit nach Hause nehmen konnte.

Für den späten Nachmittag hatten sich Überraschungsgäste angesagt: Die Hundestaffel Coburg gab den Floriansjüngern, den Feuerwehrleuten und den DRK-Lern einen kleinen Einblick in die Arbeit ihrer Hunde. Später am Abend kam die Hundestaffel noch einmal zum Einsatz. „Sie wurde in unsere Übung mit der Su-



Dank der guten Zusammenarbeit klappte das Bergen der Verletzten hervorragend.

Foto: Privat

che nach einer vermissten Person eingebunden“, erklärt Klinke. Doch die Hunde hatten keine Mühe, alle vermissten Jugendfeuerwehrmitglieder zu finden. Das DRK begann danach mit der Erstversorgung und die Feuerwehr übernahm Rettung und Bergung.

Bei der Auswertung der Übung lob-

ten alle Beteiligten die gute Zusammenarbeit. „Es hat alles bestens geklappt“, fasst Jens Klinke zusammen. Als kleines Dankeschön überreichte die Feuerwehr Heubisch ein kleines Präsent.

Mit einem gemütlichen Beisammensein am Lagerfeuer, bei sich alle das Stockbrot schmecken ließen,

klang diese Übung aus. Einig waren sich alle Beteiligten, dass man künftig in regelmäßigen Abständen die Zusammenarbeit bei Ausbildungen und Übungen weiter vertiefen möchte. Abschließend möchten sich die Organisatoren bei allen bedanken, die zum Gelingen diese Events beigetragen haben. *nic*